



Tierkrankenversicherungen

Wie sinnvoll sind sie?

Worin unterscheiden sie sich?

Was sollte eine gute Versicherung enthalten?

Unsere Informationen sind unabhängig – Wir bieten eine kompakte Orientierungshilfe aus unserer täglichen Praxiserfahrung.

Liebe Tierfreunde,

unsere Haustiere gehören für viele von uns zur Familie. Umso wichtiger ist es, dass sie im Krankheitsfall bestmöglich versorgt werden können. Diesem Anspruch fühlen wir uns in unserer Praxis verpflichtet.

Die modernen medizinischen Möglichkeiten der heutigen Tiermedizin – kombiniert mit spezialisiertem Fachpersonal – erlauben eine hochwertige Diagnostik und Therapie. Gleichzeitig gehen diese Fortschritte jedoch mit steigenden Behandlungskosten einher. Auch die Anpassung der Gebührenordnung für Tierärzte (GOT) im Jahr 2022 trägt dieser Entwicklung Rechnung und ist für alle Tierärzte in Deutschland verbindlich.

Während in der Humanmedizin die Krankenversicherung einen Großteil der Kosten übernimmt, müssen Tierhalter Behandlungen in der Regel selbst tragen. Eine Tierkrankenversicherung kann hier finanzielle Sicherheit bieten.

Mit diesem Flyer möchten wir Ihnen eine unabhängige Orientierung geben und helfen, sich im vielfältigen Angebot zurechtzufinden.

Herzliche Grüße,

Ludwig Münch

Fachtierarzt für Klein- und Heimtiere
Inhaber Tierärzteezentrum Neuland



Wie sinnvoll ist eine Tierkrankenversicherung?

- Unter Tierärztinnen und Tierärzten wird das Thema Tierkrankenversicherung zunehmend positiv bewertet. Viele Kolleginnen und Kollegen erleben im Praxisalltag, dass eine bestehende Versicherung medizinische Entscheidungen erleichtern kann.
- Die moderne Tiermedizin bietet heute umfangreiche diagnostische und therapeutische Möglichkeiten auf hohem Niveau. Gleichzeitig sind durch den medizinischen Fortschritt und die Anpassung der Gebührenordnung für Tierärzte (GOT) die Behandlungskosten in den letzten Jahren spürbar gestiegen.
- Eine Tierkrankenversicherung kann dazu beitragen, finanzielle Risiken kalkulierbarer zu machen. Sie ermöglicht es Tierhalterinnen und Tierhaltern, sich im Ernstfall stärker auf die medizinisch sinnvolle Therapie zu konzentrieren – ohne dass wirtschaftliche Aspekte im Vordergrund stehen müssen.
- Erfahrungen aus der Praxis zeigen zudem, dass versicherte Tiere häufig früher vorgestellt werden und diagnostische sowie therapeutische Maßnahmen konsequenter genutzt werden können.
- Die Entscheidung für oder gegen eine Versicherung bleibt selbstverständlich individuell – sie sollte gut informiert und passend zur persönlichen Lebenssituation getroffen werden.

Was sollte eine Tierkrankenversicherung grundsätzlich leisten?

✓ Absicherung für bestmögliche Behandlung

Keine finanziellen Zwänge bei der Wahl der geeigneten Diagnostik und Therapie für ihr Tier.

✓ Zuverlässige Leistung im Ernstfall

Klare Leistungsbedingungen, schnelle Erstattung und idealerweise ein Kündigungsverzicht seitens des Versicherers.

✓ Langfristige Sicherheit

Versicherungsschutz bis ins hohe Alter ihres Tieres.

Vollversicherung vs. OP-Versicherung

- Eine **Vollversicherung** deckt ein deutlich **breiteres Leistungsspektrum** ab als eine reine OP-Versicherung.
- Eine **OP-Versicherung** ist daher in der Regel **günstiger** als eine Vollversicherung.
- Bei beiden Varianten erfolgt die Erstattung im Einzelfall bis zur **vertraglich vereinbarten Leistungsgrenze**.
- Häufig ist zusätzlich eine **jährliche Leistungsobergrenze** festgelegt.
- Eine OP-Versicherung schützt vor allem bei kostspieligen Operationen (z. B. nach Unfällen).
- Laufende Behandlungen, Diagnostik und viele häufige Erkrankungen sind jedoch meist nicht oder nur eingeschränkt abgedeckt.

Unsere Empfehlung:

Aus medizinischer Sicht bietet eine Vollversicherung den umfassenderen Schutz über das gesamte Tierleben hinweg.

Weiterführende Parameter

Was sollte eine gute Tierkrankenversicherung enthalten?

- Freie Tierarztwahl
- Therapiefreiheit des behandelnden Tierarztes
- Übernahme von Notdienstgebühren
- Operationen inklusive Nachsorge
- Zahnbehandlungen (mindestens Zahnextraktionen)
- Kostenübernahme bis zum dreifachen GOT-Satz (im Notdienst bis zum vierfachen Satz)
- Transparente Angaben zu ausgeschlossenen Leistungen und Kriterien (z. B. Altersgrenzen, Erbkrankheiten, chronische Erkrankungen, alternative Heilmethoden)

Das „Kleingedruckte“ im Blick behalten:

- Beitragsanpassungen im Laufe des Tierlebens
- Änderungen des Erstattungssatzes
- Höhe der jährlichen Erstattungsobergrenze
- Leistungsbegrenzungen (z. B. Dauer stationärer Aufenthalte oder Physiotherapie)
- Höhe der Selbstbeteiligung
- Konkrete Leistungsausschlüsse
- Möglichkeit der Direktabrechnung mit dem Tierarzt

Tip: Recherchieren Sie Erfahrungsberichte und prüfen Sie, ob der Versicherer Verträge nach größeren Leistungsfällen kündigt.

Die Wahl der richtigen Versicherung

Wie finde ich die richtige Versicherung?

- Eine pauschale Empfehlung gibt es nicht – weder für einen bestimmten Versicherer noch für einen konkreten Tarif.
- Die Entscheidung hängt davon ab, welche Leistungen für Sie Priorität haben (z.B. Absicherung Naturheilverfahren vs. ausschließlich evidenzbasierte Medizin).
- Wichtig zu beachten:
 - Manche Versicherungen schließen Tiere ab einem bestimmten Alter aus.
 - Rassespezifische Erkrankungen können vom Versicherungsschutz ausgeschlossen sein.
Beispiel: Eine französische Bulldogge sollte nicht in einem Tarif versichert werden, der brachyzepale oder obstruktive Syndrome ausschließt.
 - Die Vertragsbedingungen unterscheiden sich teils deutlich – ein genauer Vergleich lohnt sich.
- Nehmen Sie sich daher Zeit, Angebote sorgfältig zu prüfen und Ihre eigenen Prioritäten festzulegen.

Wer kann helfen?

- Erfahrungsberichte von Bekannten oder Tierärzten
- Überblick durch Vergleichsportale (z.B. Check24, Verivox) - Viele Vergleichsportale arbeiten provisionsbasiert und zeigen nicht immer alle Anbieter.
- Fachlich fundierter Vergleich über Eisbaumtabelle:



Zwei Anbieter mit positiven Praxiserfahrungen

Lassie:

- Anbieter mit Ursprung in Schweden (Land mit sehr hoher Versicherungsquote bei Haustieren)
- Tarife mit sehr hoher bzw. unbegrenzter jährlicher Leistung
- Starker Fokus auf Prävention
- Moderne und transparente App-Lösung
- Keine altersbedingte Beendigung des Versicherungsschutzes
- Möglichkeit der Direktabrechnung mit der Tierarztpraxis



Hansemerkur:

- Etablierter Anbieter im deutschen Markt
- Tarife mit hoher oder unbegrenzter Jahresleistung
- Direktabrechnung mit Tierarzt häufig möglich
- Kündigungsverzicht im Leistungsfall (tarifabhängig)
- Gute Erfahrungswerte hinsichtlich Erstattungsabwicklung



So erreichen Sie uns: Telefonisch, digital & persönlich vor Ort.



Eingangsbereich am Standort Bergheim

Tierärzteezentrum Neuland

Kopernikusstraße 35
50126 Bergheim-Paffendorf

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag: 08:00 – 20:00 Uhr

Samstag + Sonntag*: 10:00-17:00 Uhr

**Notfallsprechstunde:*

Bitte rufen Sie uns in jedem Fall vorher an.

Kontakt



+49 2271 588 52 69



+49 157 560 758 97



empfang@tzn-bergheim.de



www.tzn-bergheim.de

Als Neukunde
registrieren!

